

FACKLERS FOKUS

Der Bürgerbeauftragte informiert

3 / 2025



Die Sommerpause ist zu Ende. Jetzt heißt es wieder mit neuer Energie und Tatendrang einen genauen und realistischen Blick auf die Anliegen und Probleme der Bürgerinnen und Bürger zu werfen sowie für Vertrauen im Verhältnis zwischen Staat und den Bürgerinnen und Bürgern zu werben. Der Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie deren Erfahrungen sind dabei ein wichtiger Gradmesser für die Stimmung in unserem Land. Deshalb sind eine Kommunikation auf Augenhöhe, Pragmatismus und konstruktive Lösungen gefragt. Dafür gilt es, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Ich werde meinen Beitrag leisten.



Als Bürgerbeauftragter konnte ich ein sehr wertvolles Gespräch mit einer der beiden Landesvorsitzenden, Frau Birgit Heller, vom Weissen Ring e.V. führen. Vor Ort wird aktive Opferhilfe geleistet und zur Prävention von Straftaten beraten – ein sicherer Raum für Menschen, die oft mit Angst, Verunsicherung und schwerer psychischer Belastung kämpfen. Wir brauchen ein stärkeres gesellschaftliches Bewusstsein für die Situation von Opfern und für diese äußerst wertvolle Arbeit der Helferinnen und Helfer (Foto links).

Junge Menschen liegen mir in meiner Funktion als Bürgerbeauftragter besonders am Herzen. Im September habe ich mich deshalb mit dem Präsidenten des Bayerischen Jugendrings, Herrn Philipp Seitz, zu den Bedürfnissen der jungen Bürgerinnen und Bürger sowie den Schwerpunkten der Jugendarbeit in Bayern ausgetauscht. Dabei wurden u.a. auch mögliche Formate besprochen, wie vor allem junge Menschen ihre Anliegen auf politischer Ebene zukünftig noch besser einbringen können (Foto rechts).

FACKLERS TIPP:

Ab August 2025 sind bei der Beantragung von Ausweisdokumenten ausschließlich digitale biometrische Lichtbilder zulässig. Ziel dieser neuen Regelung ist es, die Qualität und Sicherheit der Lichtbilder zu erhöhen, das Risiko von gefälschten Passbildern in Ausweisdokumenten zu verringern und den Antragsprozess zu vereinfachen. Mehr Informationen gibt es hier: <https://www.stmi.bayern.de/buerger-und-verwaltung/pass-und-personalausweis/>.

RÜCKBLICK:

Vom Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben war ich im Mai zur Verleihung der Staatsmedaillen für ehrenamtliche Verdienste um die ländliche Entwicklung in Bayern in Krumbach eingeladen und hielt dabei ein Grußwort (Foto links oben).

Mit einigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meiner Geschäftsstelle habe ich mich sportlich betätigt und am M-net Firmenlauf in Augsburg und am B2Run in München teilgenommen (Foto links unten).

Bei meinem Treffen mit Frau Dr. Pecher, Leiterin der Landesfachstelle für Büchereien und Bildung im Sankt Michaelsbund, stand passend zur Sommerzeit und vor Ferienbeginn das Thema Schwimmvergnügen und Lesespaß für Kinder in den Ferien im Fokus. Frau Dr. Pecher hat dabei aktuelle Leseempfehlungen vorgestellt (Foto rechts oben).

Im Juni war ich beim 100-jährigen Jubiläum der Kolpingsfamilie Monheim Schirmherr (Foto rechts unten).



AUSBLICK:

Im Oktober finden Buchlesungen zum Thema Demokatieverständnis in Grundschulen in Thierhaupten und Oberndorf a. Lech statt. Im November sind ein Treffen mit den Bürgerbeauftragten der anderen Bundesländer in Thüringen und auf EU-Ebene in Brüssel geplant.

BÜRGER-THEMEN IM FOKUS:

- Ausländerangelegenheiten
- Erteilung von Berufserlaubnissen
- Wohngeldanliegen



www.buergerbeauftragter.bayern.de

Impressum

Herausgeber:

Der Bürgerbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung Wolfgang Fackler, MdL
Franz-Josef-Strauß-Ring 1
80539 München

Bilder: Bayerische Staatskanzlei, Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben

Druck: Bayerische Staatskanzlei

Stand: September 2025

**Der Bürgerbeauftragte
der Bayerischen Staatsregierung
Wolfgang Fackler, MdL**